

Auf der Slackline



„Du musst das Gleichgewicht mit den Beinen halten, nicht mit dem Oberkörper!“, rief Hannes seinem Bruder zu. „Schwing leicht seitlich hin und her, dann schaffst du es!“ Da war

es schon passiert. *Slacken* ist eine Trendsportart ähnlich dem Seiltanzen. Nick ruderte mit den Armen und fiel von der Slackline. Das Band schnellte nach oben. Fast hätte es Hannes im Gesicht getroffen. Doch der sprang rechtzeitig zur Seite. Er kannte die Gefahren gut, ist er doch schon seit Jahren begeisterter Slacker. Angefangen hatte es beim Klettern; er und seine Freunde vertrieben sich bei Regen die Zeit, und dann balancierten sie eben auf Absperketten oder auf ihren Seilen. Meistens wird beim Slacklinen ein Schlauchband mit 25 mm Breite verwendet.

Welche zwei Sätze stammen nicht aus einer Jugenderzählung, sondern aus einem Sachtext?

Kreise die beiden richtigen Buchstaben ein!

A	„Schwing leicht seitlich hin und her, dann schaffst du es!“
B	Slacken ist eine Trendsportart ähnlich dem Seiltanzen.
C	Fast hätte es Hannes im Gesicht getroffen.
D	Er kannte die Gefahren gut, ist er doch schon seit Jahren begeisterter Slacker.
E	Meistens wird beim Slacken ein Schlauchband mit 25 mm Breite verwendet.

*Was bedeutet **to slack**? Suche die Bedeutung in einem englischen Wörterbuch oder im Internet!*

Kreise den richtigen Buchstaben ein!

A	festbinden	B	balancieren	C	nachlassen
----------	------------	----------	-------------	----------	------------